

16. September 2002

### Schon über 50 Millionen Euro Soforthilfe ausbezahlt

#### Pröll: Nach dem Aufräumen beginnt die Aufbauphase

Seitens des Landes wurden bereits mehr als 50 Millionen Euro Soforthilfen an Hochwasseropfer ausbezahlt, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“: „Die Menschen, die so viel verloren haben, brauchen wieder eine Zukunftsperspektive, daher tun wir alles, damit nach der Aufräumphase die Aufbauphase beschleunigt wird.“ Niederösterreich solle wieder das „Schmuckkasterl“ werden, das es vor vier Wochen gewesen ist. Nur so sei es auch möglich, die Menschen und die Betriebe in den betroffenen Gebieten zu halten.

Der Landeshauptmann dankte auch allen, die diese rasche Hilfe ermöglichen: „Die Kommunalpolitiker, die Gemeindebediensteten und die Experten in den Schadenskommissionen leisten Großartiges. Und in den befassten Landesdienststellen schaut keiner auf die Uhr, sondern es wird alles getan, um alle Anträge so schnell wie möglich zu erledigen.“

In der Sendung kamen auch einige vom Hochwasser betroffene Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu Wort. Sie unterstrichen, wie wichtig für sie in dieser Notsituation die Hilfe durch Feuerwehr und Bundesheer, aber auch die Hilfsbereitschaft vieler Mitbürger war. „Die Familie Niederösterreich lässt sich nicht unterkriegen!“ stellte dazu Landeshauptmann Pröll fest und erinnerte an das Spendenkonto bei der NÖ Hypo-Landesbank: „Soforthilfe Hochwasser NÖ“, Kontonummer 03455/022990, Bankleitzahl 53000.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)